

Öffentliche Stellenausschreibung (322/210/2021)

Im Bereich Landrat, Amt für Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Nordsachsen ist schnellstmöglich die Stelle als

Sachbearbeiter Pädagogik (m/w/d)

für den Ausstellungsbereich Schloss Hartenfels unbefristet zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Arbeitsort ist Torgau. Bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Grundlagen kann eine Aufstockung auf 30 Stunden/Woche voraussichtlich ab 2023 in Aussicht gestellt werden.

Das Landratsamt Nordsachsen ist ein attraktiver und familienfreundlicher Arbeitgeber. Er bietet mit seinen ländlichen Regionen und einer guten Verkehrsanbindung hervorragende Lebens- und Arbeitsbedingungen. Flexible Arbeitszeiten ermöglichen unseren Beschäftigten Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren. Durch Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements möchten wir für unsere Beschäftigten einen attraktiven Arbeitsplatz schaffen. Mithilfe der Personalentwicklung wollen wir Beschäftigte zielgerichtet weiterentwickeln. Nutzen Sie die Chance neue Herausforderungen zu meistern und eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen. Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.landkreis-nordsachsen.de.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Arbeitsinhalte:

- die mit der Leitung des Ausstellungsbereiches abzustimmende konzeptionelle Weiterentwicklung, Implementierung sowie Durchführung und Koordination von Bildungs- und Vermittlungsprogrammen für Schulklassen, private Kindergruppen sowie verschiedene Zielgruppen der Erwachsenenbildung auf Anfrage und zu festgelegten Zeiten im Rahmen des Bildungs- und Vermittlungsangebotes für die Ausstellungen im Schloss Hartenfels Torgau
- Umsetzung der strategischen Zielstellung „Lernort Schloss Hartenfels“ insbesondere durch:
 - Erarbeitung von pädagogischen Materialien
 - Erarbeitung von Führungskonzepten
 - Abgleich der Vermittlungsinhalte mit Lehr- und Schuljahresarbeitsplänen
- Erarbeitung und Umsetzung eines Maßnahmenplanes für einen digitalen Lernort in Ergänzung zu den bestehenden Präsenz- und Outreachangeboten
- Beantworten von Besucher-, Buchungs- und Terminfragen, Koordination und Organisation der Terminabsprachen
- Durchführung öffentlicher Führungen, die Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen sowie die Abstimmung mit weiteren Auftragnehmern oder Gästen
- Kontaktaufbau und -pflege mit Bildungseinrichtungen, Multiplikatoren und Gästen
- Recherche für Ausstellungs- und Publikationsprojekte, z.B.
 - Objektrecherche
 - Bildrecherche
 - inhaltliche Recherche
 - Verfassen von Texten und Konzepten

Wir erwarten von Ihnen:

- Abschluss als Bachelor of Arts in der Fachrichtung Kulturmanagement, Museologie oder Pädagogik / Erziehungswissenschaften oder vergleichbarer Abschluss mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen
- Erfahrung im Umgang mit verschiedenen Besuchergruppen (z. B. Kinder, Familien, Senioren)
- Kenntnisse der lokalen, regionalen und überregionalen Bildungs-, Kultur- und Tourismuslandschaft
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Kreativität
- Englisch-Sprachniveau B1/B2 wünschenswert, sicherer Umgang mit der deutschen Sprache
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Arbeitszeit

- Fahrerlaubnisklasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kfz für dienstliche Zwecke, soweit kein Dienst-Pkw zur Verfügung steht und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unwirtschaftlich oder unzweckmäßig ist

Wir bieten:

- eine nach Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (VKA) bewertete Stelle
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- die Möglichkeit eines Jobtickets für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes
- eine Zusatzversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- eine Jahressonderzahlung und die Möglichkeit einer zusätzlichen leistungsorientierten Bezahlung

Vor Beginn der Tätigkeit wird ein erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30a Bundeszentralregistergesetz verlangt.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre vollständige aussagekräftige Bewerbung inklusive Anschreiben, Lebenslauf sowie Nachweis über den einschlägigen Berufs-/Studienabschluss mit Prädikatsbezeichnung. Die Unterlagen übersenden Sie bitte mit Angabe der Stellenausschreibungsnummer 322/210/2021 bis zum 21.01.2022 an das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Personal und Organisation, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau oder per E-Mail an bewerbung@lra-nordsachsen.de. Bitte übermitteln Sie die elektronischen Anlagen im pdf-Format. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Förster unter der Telefonnummer 03421/758 1542.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Ihre Person betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Sollten Sie zur der Auffassung gelangen, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Nordsachsen (datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de) wenden.

Wir bitten um Verständnis, dass die Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag nicht zurückgesandt werden können. Ihre Unterlagen liegen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens 4 Wochen zur Abholung an der o. g. Anschrift bereit. Alle Bewerbungsunterlagen werden danach gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.